Huxley Would Approve – Grave New World, Part One



(41:28, CD, Eigenproduktion, 2016)
*Aldous Huxley*s Brave New World dient hier offensichtlich als grundlegende Inspirationsquelle. Mag der Albumtitel zudem auch an das gleichnamige Album der Strawbs erinnern, so ist die hier vorliegende Musik doch durch und durch von Pink Floyd zu Zeiten von „The Final Cut“ inspiriert. Auf “Grave New World, Part One” wimmelt es nur so von Soundcollagen jener Art, wie man sie von den Prog-Dinos kennt. Komplexe Geflechte aus Klangfragmenten und progressiven Arrangements, Gesang zum Teil inbegriffen, machen dieses Album zu einem recht opulenten Klangerlebnis. Umso mehr erstaunt es, dass hier keine Band zu Werke ging, sondern dass diese Musik mehr oder weniger im Alleingang von einer Person eingespielt wurde. Respekt!

Dafür verantwortlich zeichnet *Rainer Schneider*, der mit Ausnahme von ‘Flowers’ (in Zusammenarbeit mit *Judith Matthes-Schneider* entstanden) alle Songs komponierte und fast ausnahmslos sämtliche Instrumente selbst spielte. Lediglich *Olaf Arweiler* (Tasteninstrumente auf ‘Flowers‘) und *Werner Melchior* (Gitarre auf ‘Flowers‘ und ‘Blue Morpho Part One – Cocoon‘) halfen aus. *Schneider* singt auch, unterstützt durch *Judith Mattes-Schneider*, die dabei eine gute Figur macht – so beispielsweise beim bereits erwähnten achtminütigen ‚Flowers‘. Es fällt auf, dass *Schneider* gerade in den leisen Momenten überzeugen kann.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Laut Künstler-Homepage handelt es sich bei Huxley Would Approve um ein deutsch-kanadisches Projekt. Den kanadischen Teil macht *Joe Bolieiro* aus, der für Texte, Konzept und Artwork zuständig ist. Dass *Rainer Schneider* auch als Bassist und Sänger der Floyd-Coverband namens „The Final Cut“ unterwegs ist, passt hundertprozentig und bestätigt den Gesamteindruck.

Feines Album, schöne Aufmachung – für Floyd-Fans der erwähnten Phase eine unbedingte Empfehlung. Da freut man sich auf Teil 2!
Bewertung: 11/15 Punkten (WE 9, JM 11, KR 10, PR 11)

Surftipps zu Huxley Would Approve:
Homepage
Facebook
Twitter